

Gegründet 1792.

Gegründet 1792.

Privat-Theater-Gesellschaft

„URANIA“

Architektenhaus, Wilhelmstr. 92/93.

Hundertfünftes Spieljahr.

Sonntag, den 18. Oktober 1896.

Erste Vorstellung.

Zopf und Schwert.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Karl Gutzkow.

Regie: Jan Edgar.

Personen:

Friedrich Wilhelm I., König von Preussen,		Hermann Braumüller.
Vater Friedrichs des Grossen		Elisabeth Selbran.
Die Königin, seine Gemahlin		Gertrud Schacha.
Prinzessin Wilhelmine, beider Tochter		Otto Bühr.
Der Erbprinz von Bayreuth		George Sauer.
General von Grumbkow } Rätbe und		Karl Bräunig.
Graf Schwerin	} Vertraute des	Heinz Blankenburg.
Graf Wartensleben	} Königs	Martin Maurer.
Graf Seckendorf, kaiserlicher Gesandter		Paul Kassubeck.
Ritter Hotham, grossbritannischer Gesandter		Johanna Kora.
Frau von Viereck } Damen der Königin		Anna Weber.
Frau von Holzendorf }		Helene Dannenberg.
Fräulein von Sonnsfeld, Dame der Prinzessin		Adalbert Kaul.
Eversmann, Kammerdiener des Königs		Bruno Jacoby.
Kamke, Kammerdiener der Königin		Oskar Solms.
Eckhof, ein Grenadier		

Ort der Handlung: Das Königliche Schloss zu Berlin.

Die grössere Pause findet nach dem 3. Aufzug statt.

Der 2. und 4. Aufzug haben je eine Verwandlung.

Die verehrten Mitglieder und Gäste werden höflichst ersucht, pünktlich zu erscheinen, damit der Anfang der Vorstellung keine Verzögerung erleide, was bei der wiederholten Umstellung der Scene diesmal von entschiedenem Nachteil wäre.

Nach der Vorstellung: **Tanz**, jedoch nur im **Gesellschaftsanzuge**.

Eröffnung 6 Uhr. **Anfang pünktlich 7 Uhr.**

Ohne Vereinskarte ist der Eintritt nicht gestattet.

Sonntag, den 8. November 1896: Zweite Vorstellung.

Meldungen neuer Mitglieder sind zu richten an die Herren:

Hofphotograph **Th. Jamrath**, Belle-Alliancestr. 14,
Hoftapezier **W. Raschky**, Französische Strasse 43,
Fabrikant **Fr. Müller**, Stralauer Strasse 42.

Der Vorstand.

Im Auftr.: **Theodor Jamrath.**